

Grafiken zur Ausgabendynamik in der GKV

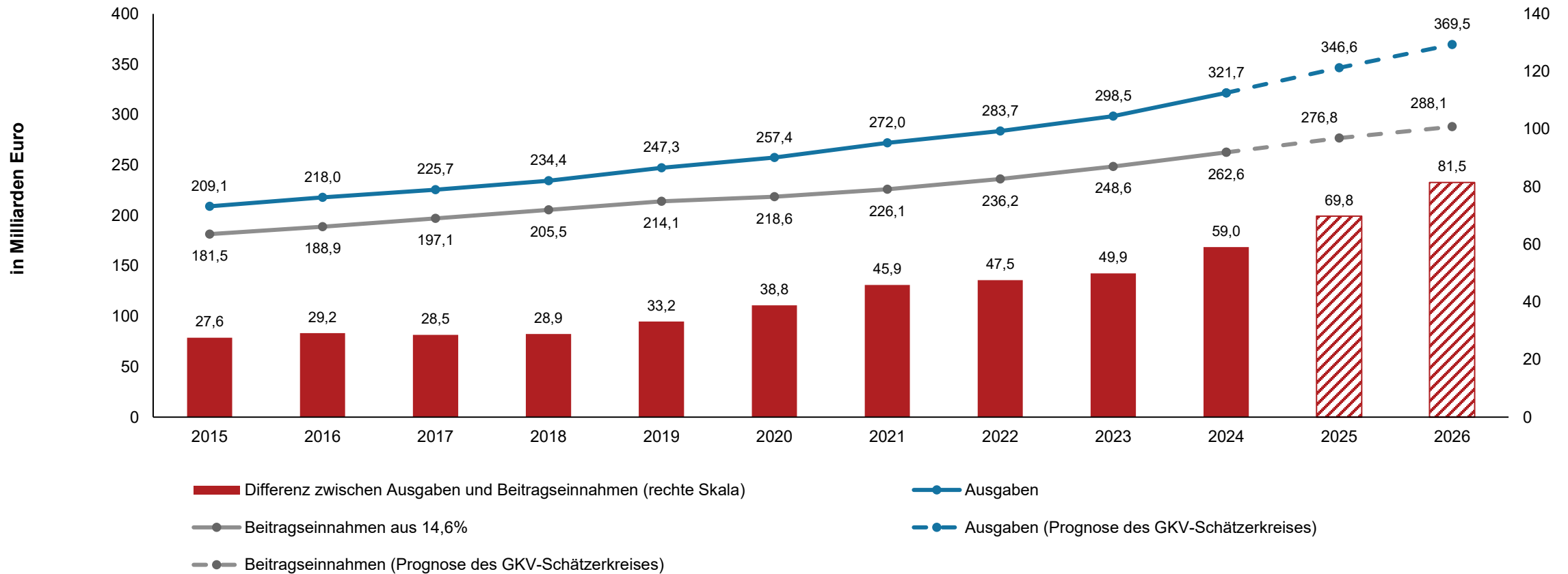
Stand 28.01.2026

Finanzen GKV 2026/2027

- In 2026 werden wir rund 370 Mrd. € ausgeben
- Der durchschnittliche, nach Mitgliedern gewichtete Beitragssatz liegt seit dem 1.1.2026 bei 3,13 % (+ 0,19 %)
- Die Ausgaben steigen um 23 Mrd. € im Vergleich zum Vorjahr
- Einnahmen-Ausgaben-Schere klafft weiter auseinander
- Die Finanzierungslücke 2027 wird auf mehr als 10 Mrd. € prognostiziert



Ausgaben und Einnahmen aus allg. Beitragssatz & jährliche Differenz



Einnahmen-/Ausgabenschere spreizt sich zunehmend

Jährliches Ausgabenwachstum (in Prozent):

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025*	2026*
4,28	3,49	3,87	5,51	4,09	5,65	4,33	5,21	7,75	7,76	6,61

Jährliche Entwicklung der Einnahmen** (in Prozent):

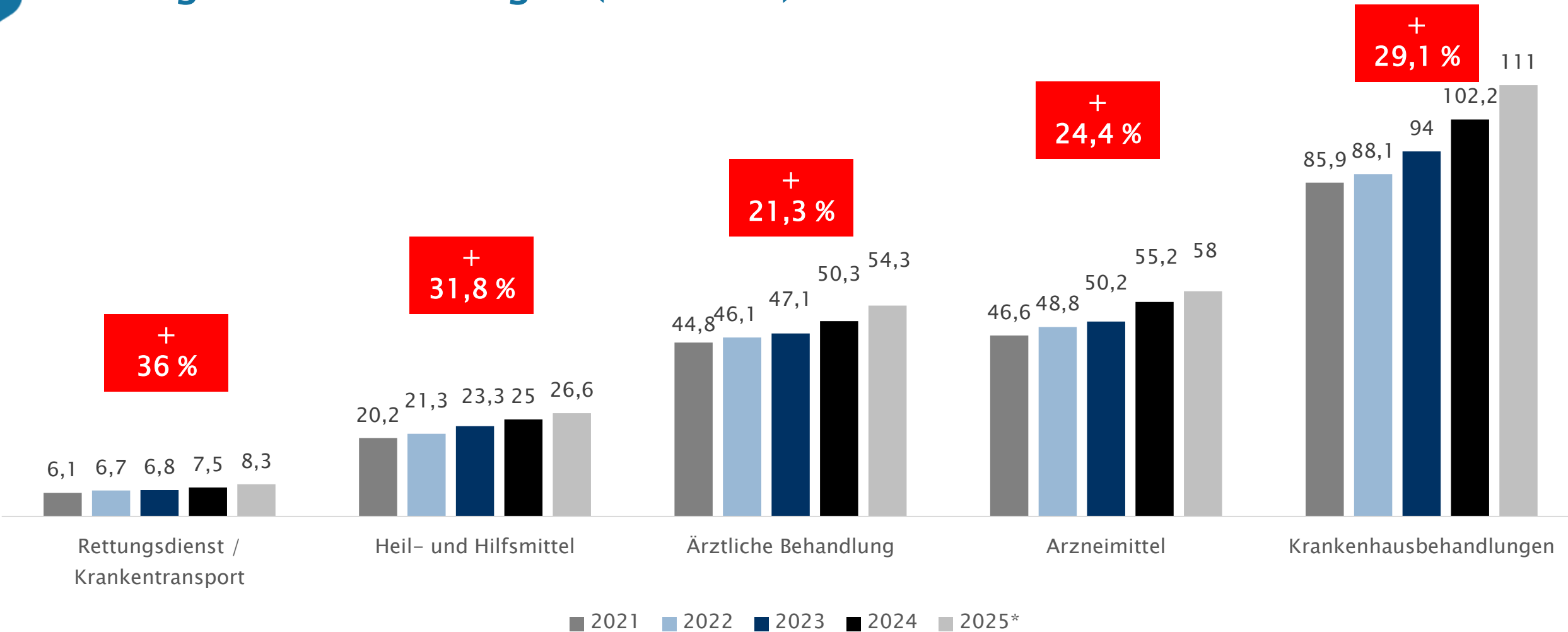
2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025*	2026*
4,03	4,37	4,26	4,19	2,09	3,43	4,47	5,26	5,63	5,41	4,05

Einnahmen-/Ausgabendelta für 2025 und 2026 von –2,5 %-Punkte*

* Schätzung nach vdek-Schätzerkreis

** Beitragseinnahmen aus 14,6 %

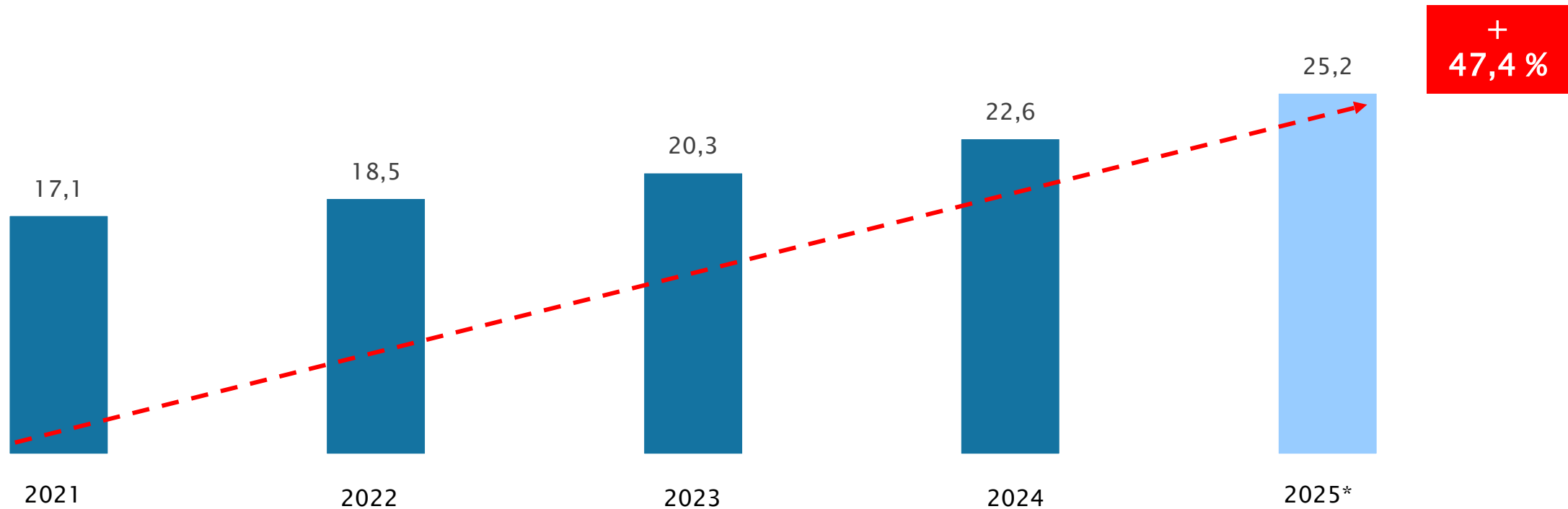
Ausgabenentwicklungen (in Mrd. €)



* Schätzung nach vdek-Schätzerkreis

Ausgaben Pflegepersonal in Krankenhäusern

in Mrd. €. GKV-weit



* Schätzung nach vdek-Schätzerkreis

Nachhaltige Finanzierung gestalten

- Einnahmen und Ausgaben ins Gleichgewicht bringen, Zuwächse begrenzen
- Richtige Zuordnung von Aufgaben: vollständige Übernahme versicherungsfremder Leistungen (wie Bürgergeld, Mutterschutz, Kinderkrankengeld...) – seit 2017 keine Anpassung des Bundeszuschusses zur GKV
- Allein im **Bürgergeld** fehlen GKV-weit jährlich rund 10 Mrd. €

GKV-Erstattung pro Kopf: 133,17 €

Durchschnittlich anfallende Kosten: 311,45 €

(PKV-Erstattung pro Kopf: bis zu 471,32 €)

- Mehrwertsteuer auf Arznei- und Hilfsmittel senken

„Wir brauchen eine faire Lastenverteilung und eine Rückkehr zur
einnahmenorientierten Ausgabenpolitik“